

Informationen gemäß Artikel 13 Absatz 1 und Absatz 2 DSGVO aufgrund der Erhebung von personenbezogenen Daten

Im Zusammenhang mit der Verarbeitung Aufgaben der Ausländerbehörde werden bei Ihnen personenbezogene Daten erhoben. Bitte beachten Sie hierzu die nachstehenden Datenschutzhinweise:

1. Angaben zur Verarbeitungstätigkeit

1.1 Verantwortliche Stelle

Firma	Kreis Plön - Der Landrat
Die Behördenleitung	Björn Demmin
Straße, Hausnummer	Hamburger Straße 17-18
PLZ / Ort	Plön
Telefon	+49 (0) 4522 743-0
Fax	+49 (0) 4522 743-492
E-Mail-Adresse	verwaltung@kreis-ploen.de
Internet-Adresse (URL)	http://www.kreis-ploen.de

1.2 Datenschutzbeauftragter

Vollständiger Name	Behördliche Datenschutzbeauftragte des Kreises Plön
Firma	Kreis Plön/Außenstelle Krögen
Straße, Hausnummer	Hamburger Str. 17/18
PLZ / Ort	24306 Plön
Telefon	+49 (0) 4522 743-507
Fax	+49 (0) 4522 743-95507
E-Mail-Adresse	datenschutz@kreis-ploen.de

2. Zwecke der Verarbeitung

2.1 Beschreibung des Verarbeitungsprozesses

Abt. Ausländerbehörde Aufgaben der Ausländerbehörde

2.2 Zweckbestimmung

Ihre Daten werden zu Zwecken der Aufsicht über diese Stiftung verarbeitet.

3. Rechtmäßigkeit der Verarbeitung

Name	Beschreibung	Bemerkungen
Gesetzliche Grundlage (Mitgliedsstaat)	EU DSGVO Art. 6 Abs 3 lit. b	Art. 6 Abs. 1 lit. e) der EU-DatenschutzGrundverordnung (DSGVO) i.V.m. § 3 des Landesdatenschutzgesetzes (LDSG) - sowie Aufenthalts- und asylrechtliche Regelungen des Bundes und ggf. der Länder wie das Staatsangehörigkeitsgesetz (StaG), das Aufenthaltsgesetz (AufenthG), die aufgrund des Aufenthaltsgesetzes erlassenen Rechtsverordnungen (u.a. Aufenthaltsverordnung, Beschäftigungsverordnung,

		Integrationskursverordnung), - das Asylgesetz, - das Gesetz über die allgemeine Freizügigkeit von Unionsbürgern, - das Ausländerzentralregistergesetz, - die Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über das Ausländerzentralregister und - das Landesaufnahmegesetz, - die Schleswig-Holsteinische Ausländer-und Aufnahmeverordnung
--	--	--

4. Empfänger der personenbezogenen Daten

4.1 Interner Empfänger

Es werden keine Daten an interne Stellen übermittelt.

4.2 Externer Empfänger

Empfänger	Rechtmäßigkeit	Zweck	Bemerkungen
andere Ausländer- und sonstige Behörden	Gesetzliche Grundlage	Aufgaben der Ausländerbehörde	
Polizei, Staatsanwaltschaft und Gerichte	Gesetzliche Grundlage	Aufgaben der Ausländerbehörde	
ggf. Behörden anderer Staaten	Gesetzliche Grundlage	ggf. Behörden anderer Staaten nur, wenn dies durch eine Rechtsgrundlage erlaubt ist	

5. Übermittlung an ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Es findet keine Datenübermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

6. Fristen für die Löschung

Die Datenspeicherung erfolgt für die Dauer für die in der Ausländerdatei erfassten Daten für 10 Jahre nach dem Fortzug aus dem Zuständigkeitsbereich der Ausländerbehörde. Bei Einbürgerung und im Todesfall sind sie regelmäßig nach 5 Jahren zu löschen. Daten eines Ausländers, der ausgewiesen, zurück-, oder abgeschoben wurde, werden gem. § 91 Abs. 1 AufenthG zehn Jahre nachdem die Sperrwirkungen gem. § 11 Abs. 1 S. 3 AufenthG abgelaufen sind, gelöscht, es sei denn, eine frühere Löschung ist aus anderen rechtlichen Gründen erforderlich.

7. Rechte des Betroffenen

Wir weisen ausdrücklich auf die unter bestimmten Voraussetzungen bestehenden Rechte an dieser Stelle hin:

- das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- das Recht auf Daten übertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- und das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO.

8. Beschwerderecht

Sie haben das Recht, bei der vom Land beauftragten Person für Datenschutz und Informationsfreiheit Beschwerde einzulegen.

Name	Marit Hansen
vfinhalt_lbl_adresszusatz	
Straße, Hausnummer	Holstenstraße 98
PLZ / Ort	24103 Kiel
Postfachadresse	71 16 (24171 Kiel)
Telefon	04 31/988-12 00
Fax	04 31/988-12 23
E-Mail-Adresse	mail@datenschutzzentrum.de
Internet-Adresse (URL)	http://www.datenschutzzentrum.de

9. Informationen zur Bereitstellung

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben und somit verpflichtend.

Die Nichtbereitstellung dieser hat folgende Konsequenzen:

Das Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 Abs. 1 der DSGVO besteht nicht, soweit an der Verarbeitung ein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, oder eine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet

10. Informationen zur Entscheidungsfindung

Es findet keine automatisierten Entscheidungsfindung (Scoring) einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Absätze 1 und 4 statt.